

Info-Paket

# QUARTIER „HOLTENAU OST“

Kiel

Konkrete Hinweise für eine integrierte Energieplanung  
in Quartieren

Bildquelle: googlemaps;



## Holtenau Ost: Kiels Modellquartier der Zukunft

**Direkt an der Kieler Förde soll ein innovatives und klimaneutrales Quartier entstehen. Ein funktionsgemischter Stadtteil mit Wohnen, Gewerbe, Dienstleistungen, Freizeit und Gemeinschaftsflächen.**

Das Sanierungsgebiet Holtenau Ost besteht aus einer Konversionsfläche, auf der das Marinefliegergeschwader 5 (MFG 5) stationiert war. Außerdem befinden sich auf dem Gelände Flächen und Gebäude des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamts. Das Quartier liegt direkt an der Kieler Förde unmittelbar östlich des Kieler Regionalflughafens. Der Freizug des Geländes durch die Bundeswehr fand im Jahr 2013 statt. Seitdem gibt es nur noch temporäre Zwischennutzungen.

Geplant ist, sechs Hektar der Gesamtfläche für Wohngebiete sowie 12 Hektar für kulturelle und öffentliche Angebote zu entwickeln. Dazu sollen Gastronomie und Sport sowie Kitas, Schulen und andere soziale Institutionen gehören. Der erhaltenswerte Bestand an vorhandenen Gebäuden soll unter Beachtung der denkmalrechtlichen Unterschutzstellung energetisch saniert werden.

### **Herausforderung Energie- und Mobilitätsplanung**

Ziel der Stadt Kiel ist es, so viel als möglich an Energie für Strom- und Wärmeanwendungen auf dem Konversionsgelände selbst zu produzieren. Die im Projekt MULTIPLY breit diskutierte Herausforderung besteht darin, sich nicht zu früh auf einzelne erneuerbare Erzeugungstechnologien festzulegen und trotzdem Planungssicherheit zu gewährleisten. Die Anbindung des Quartiers sowie quartiersinterne Mobilitätsfragen sind ebenfalls zu lösen.

### QUARTIER IM BLICK

2014 Aufnahme in das Programm "Stadtumbau West" der Bund-Länder-Städtebauförderung durch das Land Schleswig-Holstein

2016 Beschluss einer Sanierungssatzung nach § 142 BauGB und Beginn der städtebaulichen Planung

April 2018 Beschluss durch die Kieler Ratsversammlung für ein "Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept"

Einigung zur Verlegung der Flächen des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes

2020/ 2021 Vorbereitung und Auslobung des städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs

### HOLTENAU OST IN ZAHLEN

- Einwohner (2021): 0
- Fläche: 0,92 km<sup>2</sup>
- Flächennutzung:  
0,78 km<sup>2</sup> Landfläche,  
0,14 km<sup>2</sup> Wasserfläche
- 20% Waldfläche,  
21% bisher genutzte  
Gewerbefläche

## Beteiligungskultur von Anfang an

**Die Stadt Kiel strebt an, die zukünftigen Bewohner\*innen des neuen Stadtteils Holtenau Ost frühzeitig und kontinuierlich an den anstehenden Planungsprozessen zu beteiligen.**

Bereits in den Jahren 2013 und 2016 hat die Stadt Kiel erste Beteiligungsprozesse zur Zukunft des Quartiers für die interessierte Bürgerschaft angeboten. Die Themen waren „zukünftige Nutzungen“ sowie die „Gestaltung des Stadtraums“.

Die Stadt Kiel möchte den Beteiligungsprozess ausgehend von den Ergebnissen möglichst in der gesamten Phase der Aufsiedlung aufrecht erhalten. Dies gilt sowohl für die bereits ansässige, an das Quartier angrenzende Bewohnerschaft als auch für die zukünftigen Quartiersbewohner\*innen.

Ziel der kontinuierlichen Bewohnerbeteiligung und des Kommunikationsansatzes ist es, eine Quartiersidentität für einen neuen, möglichst klimaneutralen Stadtteil direkt an der Förde zu schaffen.

Die verantwortlichen Planer\*innen diskutieren aktuell im Rahmen des MULTIPLY-Projekts zwei mögliche Beteiligungsansätze:

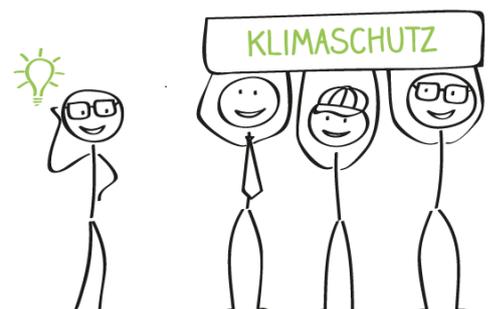
- Die Beteiligung gliedert sich anhand von **Themen** auf:  
Mobilität, Energieversorgung, Wasserkante etc.
- Der Beteiligungsprozess orientiert sich an definierten **Bauabschnitten und/ oder Bauprojekten** (z.B. Gestaltung öffentlicher Räume)

### VERFAHRENSSCHRITTE

- Weiterentwicklung von Kommunikationsansätzen aufbauend auf Ergebnissen abgeschlossener Beteiligungsprozesse
- Mehrwert des neuen Quartiers für Anrainer erlebbar machen über regelmäßige **Quartiersspaziergänge**
- **Klima-Fit-Kurs** als bestehendes Angebot von VHS und WWF frühzeitig im neuen Quartier anbieten
- Eine interessierte Bewohnergruppe soll entsprechenden Input zu Fragen des Klimaschutzes geben
- Sog. „Klimabotschafter“ aus Bestandsquartieren können als Impulsgeber für neues Quartier und als Mittler zwischen Planern und Bürgerschaft fungieren

### Weiterführende Infos

- IFEU-Institut:  
„Leitfaden Beteiligung und Mitwirkung im kommunalen Klimaschutz“  
<https://www.klimaschutz.de/publikationen>





Die bestehende Konversionsfläche und ihr Umfeld



Diskussionsbeitrag zu möglichen Pfaden der zukünftigen Energieerzeugung auf der Konversionsfläche

Quelle: POSAD MAXWAN

## ENERGIEKONZEPT

- Der städtebauliche Wettbewerb soll erste Anhaltspunkte für ein Energiekonzept liefern
- Im Rahmen des MULTIPLY-Projekts wurden zwei unterschiedliche Schwerpunkte der Energieversorgung diskutiert:
- Konzentration auf Anlagen zur EE-Wärmeerzeugung im Quartier selbst, z.B. über Freiflächen-Solarthermie?
- Mehr Gewicht auf der EE-Stromerzeugung u.a. Flächen-PV im Quartier, WEA in der Förde und Quartierspeicher?

## Weiterführende Infos

- UBA-Leitfaden für Kommunen "Niedertemperatur-Wärmenetze"  
<https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/niedertemperaturwaerme-kommunenleitfaden>
- KEA-Leitfaden für die Kommunale Wärmeplanung in Baden-Württemberg  
<https://www.kea-bw.de/waermewende/wissensportal/warum-kommunale-waermeplanung>

## PROJECT PARTNERS



[www.citiesmultiply.eu](http://www.citiesmultiply.eu)

### Copyright notice

©2019 MULTIPLY Consortium Partners. All rights reserved. MULTIPLY is a HORIZON2020 Project supported by the European Commission under grant agreement No785088. For more information on the project, its partners and contributors, please see the MULTIPLY website ([www.citiesmultiply.eu](http://www.citiesmultiply.eu)). You are permitted to copy and distribute verbatim copies of this document, containing this copyright notice, but modifying this document is not allowed. All contents are reserved by default and may not be disclosed to third parties without the written consent of the MULTIPLY partners, except as mandated by the European Commission contract, for reviewing and dissemination purposes. All trademarks and other rights on third party products mentioned in this document are acknowledged and owned by the respective holders. The information contained in this document represents the views of MULTIPLY members as of the date they are published. The MULTIPLY consortium does not guarantee that any information contained herein is error-free, or up-to-date, nor makes warranties, express, implied, or statutory, by publishing this document.

